

Fluglärm am BER: Gemeinden stemmen sich gegen neue Pläne!

Erfahren Sie aktuelle Entwicklungen in Teltow-Fläming: Fluglärm, Flüchtlinge, Traditionsbetriebe und Weihnachtsveranstaltungen.

Rangsdorf, Deutschland - Ein Sturm der Emotionen blitzt auf in der Region Teltow-Fläming! Während die Gemeinden um den Flughafen BER sich gegen geplante Änderungen zur Flugsicherung wehren, feiern junge Unternehmer den Fortbestand traditioneller Betriebe. So hat der erst 28-jährige Sebastian Vogel die bekannte Fleischerei Balk übernommen, die seit fast 125 Jahren in Rangsdorf ansässig ist und auch weiterhin hochwertigste Fleischwaren anbieten möchte, wie sowohl **MAZ Online** als auch **Die Fleischerei** berichten.

Flughafen BER unter Druck

Die Angst vor mehr Fluglärm steigt: Die betroffenen Gemeinden Schulzendorf, Eichwalde, Wildau, Königs Wusterhausen und Zeuthen haben drastische Beschlussanträge gegen die geforderten Anpassungen der Navigationsverfahren am BER formuliert. Obwohl diese Änderungen zunächst rein technischer Natur sind, befürchten die Bewohner eine Verschärfung der Lärmbelastung. Die Deutsche Flugsicherung plant, die Hoffmannkurve zu ändern, und die dazugehörige Beratung in der Fluglärmkommission findet heute statt. Endgültige Entscheidungen sollen bereits im Januar 2025 getroffen werden.

Ein Blick in die Zukunft

Während sich die Gemeinden mit Klagen und Protesten gegen drohenden Fluglärm wehren, übernimmt Sebastian Vogel die Zügel in der Fleischerei Balk. „Wir wollen zuverlässige, qualitativ hochwertige Waren anbieten“, betont Vogel. Seine Verantwortung als neuer Inhaber steht im Zeichen des Erhalts der Tradition, während gleichzeitig die Produktpalette in Zukunft erweitert werden soll. Dies zeigt, dass Veränderungen sowohl Herausforderungen als auch Chancen mit sich bringen können.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Rangsdorf, Deutschland
Quellen	• www.maz-online.de • www.fleischerei.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at